

Presse-Information

Neue Bestmarken bei Recaro Aircraft Seating

Mehr als 450 Millionen Euro Umsatz

SCHWÄBISCH HALL, Deutschland – Recaro Aircraft Seating setzt seinen Wachstumskurs fort. Deutschlands größter Flugzeugsitzhersteller und Weltmarktführer für Economy-Class-Sitze hat im vergangenen Jahr seinen Umsatz um knapp 11 Prozent auf 452 Millionen Euro gesteigert. Das Unternehmen verzeichnet erstmals ein Auslieferungsvolumen von mehr als 100.000 Sitzen. Rund ein Drittel der verkauften Produkte im Jahr 2016 waren Neuheiten.

Volle Auftragsbücher bei Recaro Aircraft Seating – das schwäbische Traditionsunternehmen überzeugt seit mehr als vier Jahrzehnten durch die hohe Qualität seiner Flugzeugsitze und mit einer herausragenden Liefertermintreue. Diese wird aktuell nicht nur durch den Auslieferungrekord von über 100.000 Sitzen im vergangenen Jahr bestätigt, sondern auch durch zahlreiche Auszeichnungen. Darunter auch die des Flugzeugherstellers Airbus, der Recaro als einzigen Sitzhersteller für seine hohe Zuverlässigkeit und Liefertreue gewürdigt hat. „In den letzten 10 Jahren ist Recaro um fast 10 Prozent pro Jahr organisch gewachsen und gehörte damit zu den wachstumsstärksten Unternehmen unserer Branche. Mit innovativen Produkten, neuen Servicekonzepten, zusätzlichen

Kunden und zahlreichen neuen Aufträgen konnten wir im vergangenen Jahr an unseren Erfolg anknüpfen und die Basis für unsere Kapazitätserweiterungen und den Personalaufbau schaffen“, so Dr. Mark Hiller, geschäftsführender Gesellschafter von Recaro Aircraft Seating.

Junges Produktportfolio kommt gut an

Mehr als ein Drittel der 2016 verkauften Produkte sind jünger als drei Jahre. 2017 werden es sogar mehr als 40 Prozent sein. Dr. Mark Hiller: „Dies ist das Ergebnis des großartigen Einsatzes unserer Belegschaft sowie der hohen Investitionsrate im zweistelligen Prozentbereich in Forschung und Entwicklung in den vergangenen Jahren.“ Das Fünf-Sterne „Add Value“ Konzept, das Recaro auf der diesjährigen Aircraft Interiors Expo (AIX) in Hamburg präsentiert hat, steht für die Innovationskraft des Unternehmens. Unter anderem darin enthalten sind der I-Seat, der sich mit einer App auf dem persönlichen Handy bedienen lässt, und antibakterielle Lösungen. „Ein absolutes Messe-Highlight war unser Flex-Seat innerhalb des Konzepts Smart Cabin Reconfiguration, mit dem wir in Kooperation mit Airbus den Branchenpreis Crystal Cabin Award gewonnen haben“, so Dr. Mark Hiller. „Diese Sitze lassen sich schnell und einfach verschieben. So kann der Sitzabstand bei nicht voll besetzten Flügen für die Passagiere vergrößert werden.“

Doch das ist nicht die einzige Auszeichnung: Recaros erfolgreichste Neuentwicklung der letzten Jahre, der Economy-Class-Sitz CL3710 für Langstreckenflüge, wurde im Februar 2016 mit dem German Design Award in Gold ausgezeichnet. Darüber hinaus zeigt die Auszeichnung „Innovator des Jahres 2016“ von brand eins und Statista, dass Recaro Aircraft Seating ganz vorne dabei ist, wenn es um intelligente Produkte,

Prozesse und Dienstleitungen geht. Und schließlich ist Recaro im November Sieger in der Kategorie „Best Practice“ beim DIN-Preis 2016 geworden.

Begehrter Arbeitgeber

Nicht nur als Innovationstreiber, sondern auch als Arbeitgeber wurde Recaro Aircraft Seating ausgezeichnet. Die Zahl der Recaro Mitarbeiter nahm 2016 weltweit auf 2.215 Beschäftigte zu, ein Plus von mehr als 200 Mitarbeitern im Vergleich zum Vorjahr. In einer unabhängigen Untersuchung kürte das Top Employers Institute im Frühjahr 2016 das Unternehmen zu den besten Arbeitgebern für Ingenieure. Auch das hohe Ausbildungsniveau bei Recaro wurde 2016 mit dem Dualis Zertifikat der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken besonders gewürdigt. Zudem wurden Betriebsvereinbarungen zur Zukunftssicherung abgeschlossen, die neben einer Beschäftigungsgarantie für die Mitarbeiter in Schwäbisch Hall auch flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten umfassen. Ein klares Bekenntnis, den Standort in Deutschland weiter fit für die Zukunft zu machen und auf neues Wachstum einzustellen.

Eine halbe Milliarde Umsatz für 2018 prognostiziert

„Wir sind in einer sehr guten Position, gerade was unsere Innovationskraft, die Liefertermintreue und hohe Qualität anbelangt. Für die Kabinentrends Flexibilität und Konnektivität haben wir mit unserem Flex-Seat und I-Seat zudem passende Lösungen parat“, so Dr. Mark Hiller. „2018 werden wir die 500-Millionen-Euro-Marke überschreiten. Dieses starke Wachstum ist nur möglich dank der großen Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeiter und deren hoher Identifikation mit dem Unternehmen und der Marke Recaro.“

Mit einem großen Investitionsprogramm im hohen zweistelligen Millionenbereich soll der starken Nachfrage aus dem Markt Rechnung getragen werden. Ende 2017 wird das neue 6.000 m² große Logistikzentrum am Unternehmenssitz in Schwäbisch Hall eröffnet, in das 13,5 Millionen Euro investiert werden. Am jüngsten Produktionsstandort in Qingdao wurden 2016 bereits 10.000 Sitze produziert – doppelt so viele wie im Vorjahr. Für 2017 ist eine weitere Verdopplung auf 20.000 Sitze geplant, die bereits jetzt über den Auftragsbestand abgesichert ist. Aufgrund der positiven Entwicklungen am chinesischen Standort laufen bereits Planungen für einen weiteren Ausbau in den nächsten Jahren. Für Dr. Mark Hiller Grund genug, optimistisch in die Zukunft zu blicken: „Trotz der weltweiten Dynamik in den Märkten rechnen wir mit einer stabilen Entwicklung und Fortsetzung unseres erfolgreichen Wachstumskurses.“



© Recaro Aircraft Seating

Der Flex-Seat innerhalb des Konzepts Smart Cabin Reconfiguration, mit dem Recaro in Kooperation mit Airbus den Branchenpreis Crystal Cabin Award gewonnen hat, steht für die Innovationskraft des Unternehmens.

Recaro Aircraft Seating ist ein weltweit tätiger Lieferant von Premium-Flugzeugsitzen für die international führenden Airlines. Das Unternehmen beschäftigt über 2.200 Mitarbeiter, von denen mehr als 1.000 in Deutschland tätig sind. Das Unternehmen hat Standorte in Deutschland, Polen, Südafrika, den USA sowie China und ist zudem mit Kundencentern in Europa, in Amerika, im Nahen Osten, in Asien und Australien vertreten. Recaro Aircraft Seating mit Sitz in Schwäbisch Hall erwirtschaftete im Jahr 2016 einen Umsatz von rund 452 Millionen Euro. Damit zählt das Unternehmen zu den drei größten Flugzeugsitzherstellern weltweit.

Recaro Aircraft Seating ist Teil der Recaro Group, zu der auch die Recaro Holding mit Sitz in Stuttgart sowie die ebenfalls selbstständig operierende Spartengesellschaft Recaro Child Safety (Autokindersitze) in Marktlegast gehören.

Das Geschäft mit Automobilsitzen wird durch den Lizenznehmer Recaro Automotive Seating betrieben.

RECARO Aircraft Seating-PR

27. April 2017

Pressekontakt:

Markus Rahner

Telefon: +49 711 16 44 6 -61

media@recaro-as.com